

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Stadtrates, am 24.05.2022, 18:00 Uhr, im großen Saal des
Schloßtheaters, Schloßhof 6, Ottweiler

Anwesend waren:

Vorsitzender

1. Herr Holger Schäfer

Mitglieder (Stimmberechtigt)

2. Herr Christian Batz ab 18:09 Uhr, TOP 3
3. Herr Dr. Wolfgang Brück
4. Herr Jörg Budke
5. Herr Hennig Burger
6. Herr Robert Ehm
7. Frau Mira Fularczyk
8. Herr Ralf Georgi
9. Herr Klaus Hans Gerhardt
10. Frau Janka Häckelmann
11. Frau Judith Heckmann
12. Herr Bernhard Hesch
13. Herr Hans Peter Jochum
14. Frau Bianca Knapp
15. Herr André Lickes
16. Frau Insa Meiser
17. Herr Karl-Heinz Nätzer
18. Herr Otfried Ratunde
19. Herr Jan Rosenfeldt ab 18:05 Uhr, TOP 2
20. Frau Laima Rui
21. Herr Markus Schley
22. Herr Michael Schmidt
23. Herr Johannes Schmitt ab 18:08 Uhr, TOP 3
24. Herr Damhat Sisamci
25. Herr Günther Sticher
26. Herr Mathias Thull
27. Frau Elke Walgenbach
28. Herr Gerd Rainer Weber
29. Herr Alexander Weiß
30. Frau Sabine Werner
31. Herr Klaus-Kurt Willms

Es fehlten:

Mitglieder (Stimmberechtigt)

32. Frau Ingrid Ursula Behr
33. Frau Melitta Daschner
34. Herr Timo Lejeune

von der Verwaltung

35. Frau Iris Brück
36. Herr Klaus Morgenstern
37. Frau Doris Prietzel, Protokollführung
38. Herr Andreas Prowald
39. Herr Stefan Schmidt
40. Herr Sascha Veith
41. Frau Heike Völzing
42. Frau Sandra Wohlgemuth, Personalratsvorsitzende bis 18:33 Uhr, TOP 8

Bürgermeister Schäfer eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt die anwesenden Stadtratsmitglieder, die Kollegen der Verwaltung, vom Ortsrat Ottweiler Frau Lauermann, die Personalratsvorsitzende Frau Sandra Wohlgemuth und von der Saarbrücker Zeitung Herrn Michael Beer.

Unter Bezugnahme auf § 41 i. V. m. § 44 Abs. 1 KSVG stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht geäußert. Somit ist die vorliegende Tagesordnung so angenommen.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2022 - öffentliche Sitzung
2. Entgelte im Ludwig-Jahn-Bad-Betrieb für die Badesaison 2022
Vorlage: Amt 20/008/2022
3. Festsetzung der Elternbeiträge in den städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: Amt 32/004/2022
4. Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe: Ausstattungsverbesserungen in den städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: Amt 32/005/2022
5. Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe: Beschaffung von Diagnose- und Fördermaterialien für die Grundschulen
Vorlage: Amt 32/006/2022
6. Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe: USK 77100.94000 Bauhof/Fuhrpark; Bauliche Maßnahmen
Vorlage: Amt 60/011/2022
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Einwohnerfragestunde

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2022 - nicht öffentliche Sitzung
2. Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe: Beschaffung von elektronischen Sirenen für den Bevölkerungsschutz
Vorlage: Amt 32/007/2022
3. Grundstücksverkauf in Ottweiler-Zentral (Gewerbe- und Dienstleistungspark Betzelhübel)
Vorlage: Amt 60/007/2022
4. Grundstücksverkauf in Ottweiler-Zentral (Leonardo-da-Vinci-Straße)
Vorlage: Amt 60/008/2022
5. Mitteilungen und Anfragen

A) Öffentliche Sitzung

TOP 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2022 - öffentliche Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 05.04.2022 – öffentlicher Teil - werden keine Einwände erhoben. Damit ist die Niederschrift einstimmig so angenommen.

TOP 2 Entgelte im Ludwig-Jahn-Bad-Betrieb für die Badesaison 2022
Vorlage: Amt 20/008/2022

Der Vorsitzende informiert über die und dass das Freibad zurzeit noch unter Corona-Bedingungen im Zwei-Schicht-System geöffnet sei. Er teilt mit, dass es gelungen sei, eine dritte Aufsichtskraft zu gewinnen. Damit könne das Freibad ab dem 01.06.2022 ohne Corona-Auflagen geöffnet werden. Daher sei es notwendig, dass die Entgeltverordnung von der Zeit vor Corona wieder in Kraft gesetzt werde und ein regulärer Badebetrieb möglich sei.

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Beschluss vom 05.04.2022 über die Entgelte für die Badesaison 2022 zum 01.06.2022 auszusetzen unter den Voraussetzungen, dass

1. die Verfügbarkeit einer dritten Aufsichtskraft gewährleistet ist und
2. die Corona bedingten Einschränkungen wegfallen.

TOP 3 Festsetzung der Elternbeiträge in den städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: Amt 32/004/2022

Der Vorsitzende informiert über die Sitzungsvorlage und teilt mit, dass der Ausschuss für Bildung, Soziales, Gesundheit und Stadtmarketing bereits einstimmig empfohlen habe.

Herr Burger (Grüne) fragt nach, wie die Warteliste für das kommende Schuljahr aussehe und ob es bereits eine Prognose zu den Vorjahren gibt.

Hierzu führt Herr Schäfer aus, dass zum jetzigen Zeitpunkt dazu keine Aussage getroffen werden könne. Es passiere immer wieder, dass Kinder auf der Warteliste stehen, diese aber bereits in einer anderen Betreuung untergekommen seien, aber immer noch in Ottweiler auf der Liste stehen. Da bis jetzt keine verlässlichen Daten vorliegen, könne auch keine Prognose erstellt werden.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt einstimmig, die **Elternbeiträge** ab dem 01.08.2022 wie folgt festzusetzen:

- Kindergarten (Regelplatz)	61,00 €
- Kindergarten (Tagesplatz)	101,50 €
- Ganztagskrippenplatz	201,50 €
- Teilzeitkrippenplatz (07.00 – 14.00 Uhr), zukünftig nur noch in Fürth möglich	141,50 €

Gleichzeitig empfiehlt der Ausschuss für Bildung, Soziales, Gesundheit und Stadtmarketing die Anlage zur Satzung über die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Ottweiler wie folgt zu ändern:

Aufgrund des § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) vom 27.06.1997 in der derzeit gültigen Fassung, den Bestimmungen des Saarländischen Kinderbetreuungs- und –bildungsgesetzes (SKBBG) vom 18.06.2008 in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz (KAG) vom 26.04.1978 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Ottweiler am

24.06.2022 folgende Anlage zur Satzung über Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Ottweiler beschlossen:

Anlage zur Satzung über die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Ottweiler

Folgende **Monatsbeiträge** werden erhoben:

1. Verzeichnis der **Elternbeiträge** nach § 5 ab dem 01.08.2022

a) Regelkindergartenplatz (7.30 Uhr bis 13.30 Uhr)	61,00 €
b) Ganztagskindergartenplatz (7.00 Uhr bis 17.00 Uhr)	101,50 €
c) Teilzeitkrippenplatz (7.00 Uhr bis 14.00 Uhr) Nur noch im Kindergarten Fürth möglich!	141,50 €
d) Ganztagskrippenplatz (7.00 Uhr bis 17.00 Uhr)	201,50 €
e) Bei tageweiser Inanspruchnahme (Service-Tag) der ganztägigen Betreuung ist je Betreuungstag ein zusätzlicher Beitrag zu entrichten. Dieser beträgt für den	
- Ganztagesplatz im Kindergarten	6,00 €
- „Servicetag“ in der Nachmittagsbetreuung	6,00 €

Die Inanspruchnahme der tageweisen Ganztagesbetreuung ist auf begründete Ausnahmefälle zu beschränken und vorher anzumelden. Im Vorfeld ist immer das Einverständnis des Leiters/der Leiterin der Einrichtung einzuholen.

2.) Verzeichnis des **Gruppengeldes** nach § 5 Abs. 9 ab dem 01.08.2022

a) Gruppengeld Kindertagesstätte Lehbesch	7,50 €
b) Gruppengeld Kindergarten Fürth/Lautenbach	3,50 €
c) Gruppengeld FGTS Lehbesch	5,00 €

Ottweiler, _____
DER BÜRGERMEISTER

(Holger Schäfer)

TOP 4 Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe: Ausstattungsverbesserungen in den städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: Amt 32/005/2022

Bürgermeister Schäfer erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage über Ausstattungsverbesserungen in den städtischen Kindergärten und teilt mit, dass der Ausschuss für Bildung, Soziales, Gesundheit und Stadtmarketing bereits einstimmig empfohlen habe. Hierzu gab es ein Förderprogramm, für das die

Verwaltung auch im letzten Jahr einen Antrag gestellt habe, der jetzt bewilligt wurde. Die Kindergärten Fürth wird mit 2.000 €, Lautenbach mit 6.000 € sowie die Kindertagesstätte Lehbesch mit 14.000 € gefördert.

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig, die überplanmäßigen Ausgaben

- a) bei USK 46400.93520 (Kindertagesstätte) **in Höhe von 14.000 €**
 - b) bei USK 46400.93570 (Kindergarten Fürth) **in Höhe von 2.000 €** und
 - c) bei USK 46400.93580 (Kindergarten Lautenbach) **in Höhe von 6.000 €**
- zu beschließen.

Die überplanmäßigen Ausgaben sind durch den Landeszuschuss aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung 2020 – 2021 (Sofortprogramm für pandemiebedingte Ausstattungsinvestitionen und qualitative Verbesserungsmaßnahmen nach dem 5. Bundesprogramm)“ gedeckt.

TOP 5 Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe: Beschaffung von Diagnose- und Fördermaterialien für die Grundschulen
Vorlage: Amt 32/006/2022

Nach Einführung in die Sitzungsvorlage durch den Vorsitzenden und Mitteilung, dass der Ausschuss für Bildung, Soziales, Gesundheit und Stadtmarketing bereits einstimmig empfohlen habe, erfolgen keine Wortmeldungen. Auch hier gab es für die Grundschulen ein Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“, für das die Verwaltung einen Antrag gestellt habe. Die beiden Schulen erhalten jeweils einen Zuschuss von 1.300 € zur Beschaffung von Materialien.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig, folgende überplanmäßige Ausgaben

- a) USK 21120.57008 (GS Lehbesch) in Höhe von 1.300 € und
 - b) USK 21110.57008 (GS Neumünster) in Höhe von 1.300 €
- zu beschließen.

Die überplanmäßigen Ausgaben sind durch einen Zuschuss des Ministeriums für Bildung und Kultur vollständig gedeckt.

TOP 6 Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe: USK 77100.94000 Bauhof/Fuhrpark; Bauliche Maßnahmen
Vorlage: Amt 60/011/2022

Bürgermeister Schäfer informiert, dass am städtischen Bauhof eine Ladesäule für den bereits angeschafften E-Kangoo errichtet werden solle. Weiterhin teilt er mit, dass der Bau-, Umwelt- und Sanierungsausschuss bereits einstimmig empfohlen habe. Auch hier erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig, eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.000 € beim USK 77100.94000 (Bauhof/Fuhrpark; Bauliche Maßnahmen) zu beschließen.

Da bis dato noch kein Termin für die nächste Stadtratssitzung terminiert ist, wird die Verwaltung ermächtigt, vorab den Auftrag zur Lieferung und Installation der Ladestation an die Fa. KFV-Bickelmann, Bierbacher Straße 30, 66424 Homburg zu vergeben.

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

7.1 Der Vorsitzende informiert, dass der Freibadbetrieb ab 01.06.2022 seinen Regelbetrieb aufnehmen, da alle Voraussetzungen dafür getroffen sind. Der Kioskbesitzer sei bestrebt, den Kiosk so schnell als möglich zu öffnen, da er davon ausgegangen sei, dass der Badbetrieb unter Corona-Maßnahmen geöffnet werde.

7.2 Ebenso teilt der Vorsitzende mit, dass am 23.05.2022 der Spatenstich für den Solarpark am Leimersbrunnengang erfolgte. Das Feld mit 10 Hektar sollte spätestens im 3. Quartal 2022 ans Netz gehen, das für ca. 2.400 vier-Personen-Haushalte Strom gewährleisten solle.

7.3 Herr Burger erkundigt sich nach der Sitzung des Städte- und Gemeindetages des Professors Junkerheinrich und möchte wissen, ob es für Ottweiler neue Erkenntnisse gebe.

Herr Schäfer führt aus, dass dies detailliert für Ottweiler nicht der Fall sei und sagt eine Information für die nächste Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses zu.

7.4 Herr Nätzer möchte wissen, ob es bei dem Liefertermin der Container für das Freibad in der 21. KW 2022 bleibe.

Herr Morgenstern führt aus, dass es richtig sei, dass die Container Ende Mai 2022 geliefert werden sollen. Die Antwort auf die Nachfrage eines festen Liefertermins stehe noch aus, die solle am 25.05.2022 erfolgen.

7.5 Herr Sisamci führt aus, dass die Stromerzeugung ein gutes und wichtiges Signal für unsere Heimatstadt sei. Darüber hinaus haben uns die letzten Wochen und Monate gezeigt, wie wichtig es sei, dass wir unabhängig seien von anderen Ländern und anderer Politik und auf uns selbst gestellt seien, was die Strompolitik angehe. Die Anfrage beziehe sich aber nicht darauf, sondern er wurde von einigen Gewerbetreibenden auf dem Rathausplatz angesprochen wurde, dass vermehrt über die ausgewiesenen Parkflächen hinaus geparkt werde. Er bittet die Verwaltung, dies durch das Ordnungsamt überprüfen zu lassen, wohlwissend, dass der Personalstand im Ordnungsamt nicht so üppig sei.

7.6 Herr Schley merkt an, dass in diesem Jahr wieder das Altstadtfest stattfindet, was auch sehr gut sei und bedankt sich bei allen Beteiligten, dass das Fest wieder durchgeführt werden könne. Die Corona-Hygiene-Maßnahmen fielen alle weg. Er möchte wissen, ob sonst noch etwas für die Durchführung des Festes zu beachten sei.

Herr Schäfer bestätigt, dass alle Regelungen des Corona-Hygiene-Konzeptes aufgehoben seien und das Fest wie gewohnt stattfinden könne.

7.7 Herr Rosenfeldt teilt mit, dass sich auf Anregung einer Bürgerin eine Initiative gebildet habe, die sich für eine bessere Busverbindung von Lautenbach nach Ottweiler und St. Wendel einsetze. Er konnte den Kollegen und Ortsvorsteher von Fürth, Herrn Otfried Ratunde, sowie den Ortsbürgermeister von Breitenbach, Herrn Johannes Roth, dazu gewinnen, mitzumachen. Demnächst gehen sie mit dieser Aktion an die Presse der Ottweiler Zeitung. Ebenso wollen sie die Aktion über Facebook und

Whatsapp publik machen, um bessere Busverbindungen für diese Ortsteile zu erreichen. Er bittet um Unterstützung der Verwaltung.

Der Vorsitzende befürwortet die Initiative und merkt an, dass die Unterstützung durch die Verwaltung gegeben sei.

7.7 Weiterhin weist Herr Rosenfeldt darauf hin, dass die katholische Kirche Lautenbach an Fronleichnam, am 16.06.2022, ein nachgeholtes 50. Jubiläum feiert und bittet darum, dass der ein oder andere vielleicht daran teilnehmen könne.

7.8 Herr Burger fordert die Verwaltung auf, eine Übersicht der in Ottweiler lebenden Flüchtlinge zu erstellen. Die Aufstellung sollte aufgeschlüsselt sein nach: Deutsche, Ukrainer, Kurden, Syrer, Afghanen und Türken. Diese sollte der Niederschrift beigefügt werden.

Der Vorsitzende verweist an das statistische Amt und lässt prüfen, ob eine solche Aufstellung überhaupt erstellt werden dürfe. Den Sinn der Anfrage verstehe er jedoch nicht.

Herr Schley teilt mit, dass er auch mehrmals angefragt wurde über die Anzahl der Flüchtlinge. Er habe diesbezüglich an das statistische Amt verwiesen und die Leute waren damit zufrieden.

Frau Meiser möchte dies so nicht stehen lassen, denn Ottweiler sei eine offene Stadt, in der es egal sei, wo jemand her komme, es werden gemeinsam Feste gefeiert. Sie zeigt sich verwundert über die Anfrage des Kollegen Burger und bedankt sich beim Bürgermeister für die Reaktion, dass darauf nicht in der Art eingegangen sei.

Herr Dr. Brück stimmt Frau Meiser in vollem Maße zu. Er halte es für unmöglich, bei der Fluktuation, die heute sei, eine solche Aufstellung zu erstellen.

7.9 Her Ratunde erkundigt sich zu dem Sachstand Solaranlage Hussong.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Genehmigung vorliege. Zu den Bedenken des Landesdenkmalamtes bzgl. einer möglichen Ausgrabungsstätte teilt der Erste Beigeordnete Jochum mit, dass zwischenzeitlich ein Besprechungstermin stattgefunden habe. Es wurde vereinbart, dass an drei unterschiedlichen Stellen geschürft werde. Das Landesdenkmalamt gehe von einer römische Siedlung aus, die bei Ausgrabungen Ende der 30er Jahre an einer anderen Stelle gefunden wurde. Diese habe aber keine Verbindung zum Hof Hussong.

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anwohner anwesend.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Sitzung endet um: 18:46 Uhr

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin:

Holger Schäfer

Doris Prietzel